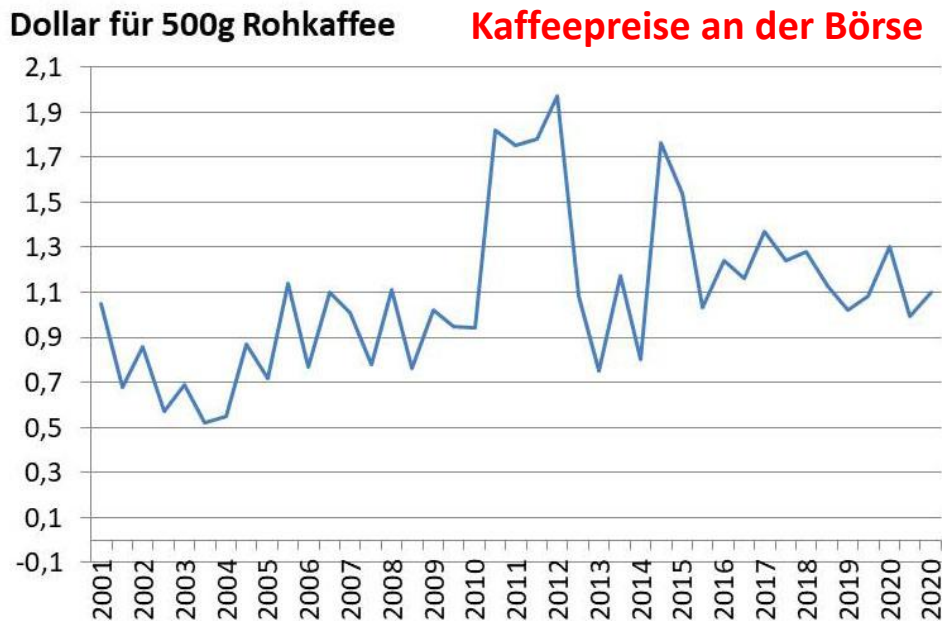


# HANDELSPRODUKT KAFFEE

1. Betrachtet die Abbildung der Kaffeepreise von 2001 bis 2020.

## Kaffeeweltmarktpreise



Daten aus: <http://www.finanzen.net/rohstoffe/kaffeepreis/historisch> (aufgerufen am 24.11.2020)

**Wie viel** betrug der Kaffeepreis für 500g Rohkaffee **2004** und **2011**?  
**Welche Probleme** sind **dadurch** für die Kleinbauern verbunden?

2. Schaut das **Diagramm „Zusammensetzung des Kaffeepreises“** an. Überlegt und ordnet die 5 Textkärtchen (Plantagenbesitzer\_in; Löhne der Arbeiter\_innen; Einzelhandel; Steuern, Zölle, Frachtkosten; Handel und Röstung) den 5 Kreisabschnitten zu! **Überprüft anschließend** Eure Einschätzung mit der Lösung.  
 Was **überrascht** Euch an der Verteilung?
3. Die Grafik **„Wie viel wird für Rohkaffee bezahlt?“** zeigt Euch eine Lösung für das Problem der stark schwankenden Kaffeepreise und eine gerechtere Entlohnung der Kleinbäuer\_innen.  
 Wie unterscheiden sich der Fairtrade-Preis und der GEPA-Preis vom Weltmarkt-Preis?  
 Angenommen der Weltmarkt-Preis sinkt auf 100 Dollar. Wie viel erhalten die Kleinbäuer\_innen dann mit dem Fairtrade-Preis?
4. Betrachtet das **Material „Fairer Handel – Beispiel GEPA – Wer bekommt wie viel vom Kaffeepreis?“**. **Ordnet** die 5 Textkärtchen (GEPA; Groß- und Einzelhandel; Steuern und Lizenzen; Handelspartner\_ – Kleinbäuer\_innen; Import, Verarbeitung) den 5 Positionen zu! **Überprüft Eure Zuordnung** dann mit der Lösung! Was **fällt auf** im Vergleich zum „normalen“ Kaffee?
5. Arbeitet die **Information „Was kommt bei der Bäuerin und beim Bauern an?“** durch! Wie wurden die von GEPA an die Kooperative NorAndino in Peru gezahlten 190 Dollar verwendet?

Daten Kaffeepreise an der Börse: <http://www.finanzen.net/rohstoffe/kaffeepreis/historisch> (aufgerufen am 24.11.2020)

Franz Hammerl-Pfister